Geschrieben von: Dieter Ludwig
Mittwoch, 15. Februar 2012 um 16:27

Wassenberg. Vor 16 Jahren schlossen sie sich zusammen unter dem Titel „Internationale Vereinigung Reitende Botschafter des Springsports“, kurz AJA. Echte Amateure im Alter von über 45 Jahren, die in ihrer Zeit den Sport wahrlich ausübten neben dem Beruf. Die AJA zählt inzwischen 300 Aktive aus 13 Nationen. Sie haben eigene Turniere und klemmen sich nirgendwo an laufende Veranstaltungen, das hebt sie auch wiederum ab von der S-M-L-Tour ehemaliger und anderer Größen.

Wenige Wochen vor seinem 80. Geburtstag ersteigerte Kurt Schewe auf der Auktion von Holger Hetzel in Goch 2009 den holländischen Schimmelwallach Departure für 54.000 Euro. Der Vater des früheren deutschen Nationenpreisreiters Stefan Schewe meinte damals, er habe immer noch Spaß am Springen. Der Unternehmer gehörte jahrelang der „International Association of Jumping Riding Ambassadors“ (AJA) an, nun will er mit 82 absatteln, „alles wird doch zu gefährlich in meinem Alter.“ Wenn er zurückblickt auf die Zeit, als er noch Turniere mit diesen Botschaftern des Springsports ritt, da sagt der Euskirchener: „Eine wunderbare Zeit. Wir pflegen die Freundschaft, die Liebe zum Pferd, die Geselligkeit.“ Man trifft sich auf Turnieren, zum gemütlichen und dennoch sinnvollen Beisammensein bei teilweise Lagerfeuerromantik, aber auch mit Bällen.

Aus Deutschland gehören 66 Reiter der AJA an, darunter Franz Josef Heitzer (57) aus Viersen. Er versteht etwas von Pferd und Reiten. Nicht zuletzt deshalb, weil er beim knochenharten Reitmeister Robert Schmidtke in Hilden und Neuss vier Jahre durchhielt, von 1972 bis 1976, wie früher die inzwischen bekannten und erfolgreichen Trainer Jean Bemelmans, Wolfgang Winkelhues und Paul Beck sowie der renommierte Reitsport-Journalist Thomas Borgmann. Heitzer, seit drei Jahren bei der AJA: „Die Turniere finden ja nicht irgendwo auf einem Hinterhof

statt. Wir starten auf bekannten Plätzen wie in La Baule, in Dinard, in Barcelona, in Aach bei Singen oder in Nörten-Hardenberg. Damit haben wir auch beste Bodenverhältnisse, gute Parcoursbauer, und auf diesen Plätzen muss auch ein Pferd das entsprechende Können mitbringen - wie auch der Reiter selbst.“



Franz-Josef Heitzer - seit drei Jahren bei der AJA

(Foto: privat)

Vorsitzender der AJA ist Hans Peter Vogelsanger (73), geboren in Schaffhausen, seit 40 Jahren zuhause in Barcelona, dort im feudalen Real Polo Club – Austragungsstätte der Olympischen Reiterspiele 1992 - im Vorstand, Turnierdirektor des alljährlichen CSIO von Spanien in der katalanischen Metropole, im Weltverband (FEI) mit Sitz im Komitee der Turnierorganisatoren. Die alljährliche AJA-Tour umfasst rund zwölf Turniere in acht bis zwölf Ländern Europas. Vorgängerin war eine Seniorenvereinigung, die sich 1973 in Elgg im damaligen Restaurant des Schweizer Ausnahme-Springreiters Paul Weier traf. Das erste Turnier fand 1985 in Eindhoven/ Niederlande statt. In den 90-er Jahren folgten entsprechende Veranstaltungen u.a. in Moskau, Kiew und in West Palmbeach/ USA.

Im Oktober 1996 wurde in Barcelona zunächst die International Association of Veteran Jumping Riders (VJR) gegründet. Der VJR ist eine Vereinigung von Springreitern aus ganz Europa, die Herren müssen mindestens 49 Jahre alt sein, die Damen 45. Die Namensänderung in „International Association of Jumping Riding Ambassadors“ (AJA) erfolgte 2008. Geritten werden Parcours`mit Hindernissen bis zu einer Höhe von 1,30 m. Von den Teilnehmern an den Turnieren wird erwartet, dass sie im laufenden Jahr kein Springen mit über 1,30 m Höhe geritten haben. Der Clubbeitrag beträgt im Jahr 200 Euro.

Turnierkalender 2012

Aach bei Singen 23. bis 25. März

Dijon (Frankreich) 20. bis 22. April

Le Mans (Frankreich) 11. bis 13. Mai

Deauville (Frankreich) 17. bis 19. Mai

Pforzheim 21. bis 24. Juni

Müntschmier (Schweiz) 13. bis 15. Juli

Zandhoven-Antwerpen 24. bis 26. August

Dinard (Frankreich), Europameisterschaft 20. bis 23. September

Vimeiro (Portugal) 12. bis 14. Oktober

Barcelona 18. bis 20. Oktober, Finale.

Weitere Informationen über AJA unter www.ajambassadors.com und hans@hpwood.com sowie www.aja-de.de .